

**Informationsblatt zur Erhebung von  
personenbezogenen Daten im Bereich  
Schwerbehindertenausweis sowie Helm- und  
Gurtbefreiung  
(Art. 13 und 14 DSGVO)**

**1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Gemeinde Straßkirchen, Lindenstraße 1, 94342  
Straßkirchen, Tel.: 09424-9424-0, E-Mail: [info@vg-  
strasskirchen.de](mailto:info@vg-strasskirchen.de)

**2. Kontaktdaten des betrieblichen  
Datenschutzbeauftragten**

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten sind:

Firma a.s.k. Datenschutz e.K., Schulstrasse 16a, 91245  
Simmelsdorf  
Telefon 09155-263 99 70, Telefax: 09155-283 30 95, E-  
Mail [info@ask-datenschutz.de](mailto:info@ask-datenschutz.de)

**3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

Die Gemeinde Straßkirchen hat vielfältige Aufgaben und  
Dienstleistungen zu erbringen. Daher werden zu  
unterschiedlichen verfahren Daten verarbeitet. Den  
genauen Zweck der Datenverarbeitung können Sie  
unserer Homepage entnehmen, [www.strasskirchen.de](http://www.strasskirchen.de)

Ihre Daten werden zum Zwecke der Erstellung und  
Verwaltung von Schwerbehindertenausweise sowie  
für die Helm- und Gurtbefreiung verarbeitet.

Die Verarbeitung Ihrer Daten gründet sich auf eine  
hierfür ausreichende Rechtsgrundlage. Die  
entsprechende Rechtsgrundlage finden Sie ebenfalls auf  
unserer Homepage. Ohne die erforderlichen Daten kann  
Ihr Anliegen nicht bearbeitet werden.

**4. Dauer der Speicherung der personenbezogenen  
Daten**

Ihre Daten werden nach der Erhebung durch die  
Gemeinde Straßkirchen solange gespeichert, wie dies  
unter der Beachtung der gesetzlichen  
Aufbewahrungsfristen für die jeweilige  
Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Für die Löschrufen  
gelten die Aufbewahrungsbestimmungen nach dem  
bayerischen Einheitsaktenplan. Diese beantragen 10  
Jahre.

**5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der  
personenbezogenen Daten**

Die Daten werden nicht weitergegeben.

**6. Übermittlung von personenbezogenen Daten in  
ein Drittland**

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an  
Drittländer zu übermitteln.

**7. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen  
folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so  
haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person  
gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet  
werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art.  
16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so  
können Sie die Löschung oder Einschränkung der  
Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die  
Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben  
oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die  
Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren  
durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht  
auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten  
Gebrauch machen, prüft die Organisation, ob die  
gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei:

Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz,  
Postfach 22 12 19, 80502 München, Tel. 089/212672-0,  
Email: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de) - Beschwerde  
eingelegt werden.

**8. Datenquelle/n**

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich bei  
der betroffenen Person erhoben. Im Übrigen bestehen  
gesetzliche Übermittlungsbefugnisse.

**9. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Gemeinde  
Straßkirchen durch eine entsprechende Erklärung  
eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit  
für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der  
aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten  
Datenerarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

**10. Pflicht zur Bereitstellung**

Sie sind nach dem schwerbehindertenrechtlichen  
Bestimmungen dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben.